

ALTSCHWENDTER GEMEINDEZEITUNG

AUSGABE 2019

AN EINEN HAUSHALT

ZUGESTELLT DURCH POST. AT



BILD: INGRID STRESSLER

**Ich wünsche dir in diesem Jahr, mal Weihnacht wie es früher war.
Kein Hetzen zur Bescherung hin, kein Schenken ohne Herz und Sinn.
Ich wünsch dir eine stille Nacht, frostklirrend und mit weißer Pracht.
Ich wünsch dir ein kleines Stück von warmer Menschlichkeit zurück.
Ich wünsche dir in diesem Jahr, Weihnachten, wie als Kind es war.
Es war einmal, schon lang ist`s her, da war so wenig – so viel mehr.**

**EIN FROHES UND FRIEDVOLLES WEIHNACHTSFEST
GLÜCK UND GESUNDHEIT IM NEUEN JAHR
WÜNSCHT IHNEN IHR BÜRGERMEISTER**

Josef Schenk

INHALT

Aus der Gemeindestube	3
Geburten.....	6
Geburtstagsjubilare.....	6
Trauungen	7
Hochzeitsjubilare.....	8
Todesfälle	9
Neues aus dem Gemeindekindergarten	11
Neues aus der Volksschule	14
Pfarr Altschwendt.....	16
Gemeindebücherei.....	18
Gesunde Gemeinde Altschwendt.....	19
Freiwillige Feuerwehr.....	20
Musikverein.....	23
Seniorenbund	25
Katholische Frauenbewegung	26
Landjugend.....	27
Theatergruppe	29
Imkerverein	30
Union	32
Sektion Stockschiützen.....	32
Sektion Tennis	33
ÖAAB-Projekt Bürgerservice	35
Werbung Raiffeisenbank.....	36

Die Gemeindezeitung bietet allen Vereinen, Körperschaften und Interessensgemeinschaften aus Altschwendt die Möglichkeit, gratis die Berichte und Tätigkeiten des abgelaufenen und zum Teil auch schon des kommenden Jahres zu präsentieren.

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Gemeinde Altschwendt

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Söberl Josef (Gemeindeberichte)
HBI Söberl Josef (FF-Bericht)
Obmänner der Vereine für die Vereinsberichte

***FROHE WEIHNACHTEN, SOWIE GESUNDHEIT, GLÜCK UND ERFOLG IM
NEUEN JAHR WÜNSCHEN***

**DIE VEREINE, ORGANISATIONEN UND
INTERESSENGEMEINSCHAFTEN
DER GEMEINDE ALTSCHWENDT**

Aus der Gemeindestube

Werte Altschwendterinnen!

Werte Altschwendter!

Das Jahr 2019 neigt sich seinem Ende zu. Dies möchte ich heuer wieder zum Anlass nehmen und kurz die wesentlichen Ereignisse in der Gemeinde Altschwendt zusammen zu fassen.

Die "Finanzierung Neu" in den Gemeinden und die Vermögensbewertung war eine große Herausforderung für die Mitarbeiter im Büro, da dies ohne zusätzliches Personal erfolgen musste. Dafür möchte ich mich herzlich bei Renate und Hans für ihre Leistung bedanken.

Aber auch baulich hat sich wieder etwas getan. So wurden ca. 600 m vom Güterweg Urleinsberg saniert, der restliche Teil wird 2020 fertiggestellt.



Gehsteigprojekt Neuschwendt-Rien mit Erweiterung der Straßenbeleuchtung



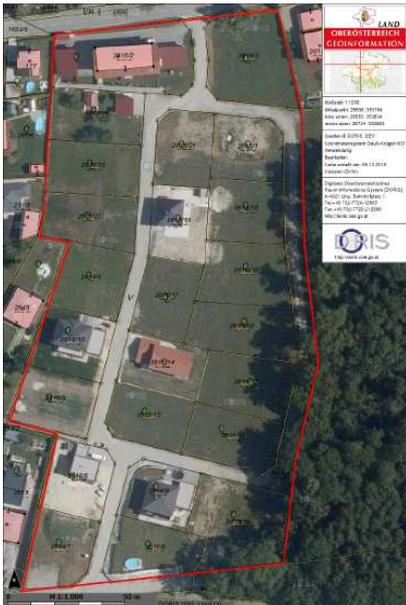
Sanierter Güterweg in Urleinsberg

Weiters konnte das Gehsteigprojekt Neuschwendt – Rien mit der Erweiterung der bestehenden Straßenbeleuchtung abgeschlossen werden.

2019 war geprägt von hoher privater Bautätigkeit. Speziell in Altschwendt Süd entstanden einige neue Wohnhäuser und auch die letzten Baugründe wurden verkauft. Diese erfreuliche Entwicklung hat zur Folge, dass wieder intensiv nach neuen Bauflächen gesucht werden muss. Es ist lediglich eine Parzelle (2628/10) zur Vermittlung verblieben.

Glasfaser:

Die Grabungsarbeiten im Gemeindegebiet sind schon länger abgeschlossen, das Land OÖ ist auf der Suche nach einem Betreiber. Im Ort Altschwendt und Unterrödham soll mit dem Bau im Herbst 2020 begonnen werden. Der Bau dieses Abschnittes erfolgt durch die Energie AG.



Verkaufte Bauparzellen am Siedlungsgebiet Altschwendt Ost



Siedlungsgebiet Altschwendt Ost

Wie jedes Jahr besuchten uns auch heuer die Kinder der 3. Schulstufe in der Gemeindestube, wo sehr viele Fragen gestellt wurden.



Danke an die Freiwillige Feuerwehr und allen Vereinen, die heuer sehr aktiv waren.



Mülltrennung:

So wie jedes Jahr ist es mir auch heuer wieder ein großes Anliegen auf die Mülltrennung hinzuweisen. Nur durch sorgfältige Trennung können wertvolle Rohstoffe wiederverwertet werden.

Biomüll (Speisereste) hat in der Restmülltonne nichts zu suchen und verteuern für alle Bürger die Müllgebühren erheblich. Interessante Informationen dazu können auch in den Berichten des Bezirksabfallverbandes entnommen werden. Für weitere Fragen, wendet euch bitte an das Gemeindeamt.

Besonders möchte ich meinen Dank an alle Altschwendter Firmen aussprechen, die sich bemühen und so Arbeits- und Ausbildungsplätze in unserem Ort sichern.

Ein besonderer Dank gilt auch der Bevölkerung, den ehrenamtlichen Mitarbeitern, den Funktionären der Feuerwehr, allen Vereinen, dem Gemeinderat und ganz besonders den Bediensteten.

Danke für die gute Zusammenarbeit.

Ich wünsche ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg für das Jahr 2020

BÜRGERINFORMATION ZUR KATZENKASTRATION – UNKONTROLLIERTE KATZENPOPULATION:

Derzeit werden im Bezirk Schärding Probleme mit unkontrollierten Katzenpopulationen registriert. Problematisch ist, dass einzelne Personen die Vermehrung der Katzen durch Fütterung und Aufnahme fördern.

HINWEIS AUF DIE GESETZLICHE GRUNDLAGE:

Die Bundesgesetzgebung sieht eine **Kastrationspflicht aller Katzen im geschlechtsreifen Alter vor**, welche **Zugang ins Freie haben und nicht als Zuchtkatzen registriert** sind. Zuchtkatzen bedürfen einer Chipung, einer Registrierung und einer behördlichen Meldung.

Ein Verstoß gegen die Kastrationspflicht von Katzen sieht **der bundesweite Strafkatalog mit einer Strafbemessung von 350 Euro je Katze** vor.

Verantwortlich für die Kastration ist der Besitzer als auch der Halter einer Katze. Ein Halter muss nicht gleichbedeutend Besitzer des Tieres sein. Es kann auch eine Haltereigenschaft bei beispielsweise herrenlose Tiere vorliegen.

Halter eines Tieres ist, wer ein Tier hält.

Die Haltereigenschaft ist folglich schon durch die **Aufnahme des Tieres und deren Fütterung** erwirkt.

Wann ist ein Tier aufgenommen: als aufgenommen ist ein Tier dann anzunehmen, wenn der Aufenthalt des Tieres geduldet und gefördert wird.

Wann gilt ein Tier als gefüttert: eine Fütterung ist dann anzunehmen, wenn dem Tier Zugang zu Nahrung aktiv gefördert wird.

HINWEIS DES BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES: Aufgrund der zunehmenden Abfeuerung von Feuerwerkskörpern darf darauf hingewiesen werden, dass grundsätzlich die Verwendung pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (z.B.: minder starke Raketen und Batterien, Knallfrösche usw., bei denen eine Altersbeschränkung von 16 Jahren besteht) und darüber hinaus, **IM ORTSGEBIET** verboten sind.

Geburten

Geboren wurde:

- am 26.12.2018 eine **Emilia**
Romana und Klaus Holzmann, Altschwendt 104
- am 15.01.2019 ein **Julius Christian**
Anja Richter und Tobias Bartenberger, Altschwendt 72/1
- am 31.05.2019 ein **Otto**
Katharina Doblinger und Johann Hainzl, Fasthub 2
- am 23.08.2019 eine **Eva**
Eva Maier und Felix Mayr, Wohlmarch 12
- am 04.09.2019 ein **Paul**
Katrin und Franz Huemer, Rödham 7
- am 11.09.2019 ein **Paul**
Eva Leitner und Steindl Peter, Wohlmarch 1/2

Geburtstagsjubilare

Wir gratulieren für das kommende Jahr 2020 zur Vollendung:

- | | | | |
|---------|---------------|---|---------------------------|
| des 96. | Lebensjahres: | Herrn Lauber Franz | Altenseng |
| des 95. | Lebensjahres: | Frau Huber Maria | Altschwendt |
| des 93. | Lebensjahres | Frau Aschenberger Theresia | Altschwendt |
| des 92. | Lebensjahres | Herr Schreinmoser Friedrich | Altschwendt |
| des 91. | Lebensjahres | Herr Arminge Josef | Urleinsberg |
| des 90. | Lebensjahres | Herr Angermayr Josef
Frau Schönleitner Maria | Rödham
Altschwendt |
| des 89. | Lebensjahres | Frau Fraueneder Maria
Frau Fischer Theresia | Urleinsberg
Putzenbach |
| des 88. | Lebensjahres | Frau Fürst Karoline
Herr Mayr Alois | Rödham
Altschwendt |
| des 87. | Lebensjahres | Herr Altmann Johann | Rien |

		Frau Gruber Maria	Altschwendt
des 86.	Lebensjahres	Herr Lauber Alfred Herr Altmann Konrad Herr Kagerer Alois Frau Treutler Anna Herr Reischl Leopold Herr Schneiderbauer Martin Frau Sommereder Theresia Frau Angermayr Maria	Fasthub Danrath Rödham Altenseng Hausmanning Putzenbach Altschwendt Rödham
des 85.	Lebensjahres	Frau Lindpointner Zäzilia Herr Grillneder Friedrich Frau Altmann Theresia	Rödham Altschwendt Danrath
des 84.	Lebensjahres	Herr Razenböck Felix Frau Belmahi Angela Herr Traunwieser Johann Herr Demelbauer Mathias	Altenseng Altschwendt Rien Altschwendt
des 83.	Lebensjahres	Herr Briglauer Konrad Frau Grillneder Ernestine Herr Hainzl Johann	Hausmanning Altschwendt Fasthub
des 82.	Lebensjahres	Frau Kulig Agnes Herr Angermayr Johann Frau Maier-Bauer Irmgard Frau Schreinmoser Margarete	Altschwendt Danrath Altschwendt Altschwendt
des 81.	Lebensjahres	Herr Ries Alfred Frau Ettl Leopoldine Herr Ettl Johann Frau Rinner Maria Frau Perndorfer Berta Frau Höfinger Romana	Altenseng Rödham Rödham Rödham Altschwendt Altschwendt
des 80.	Lebensjahres	Frau Karlbauer Theresia Frau Pehringer Elisabeth Herr Höfinger Josef	Hausmanning Altschwendt Altschwendt
des 79.	Lebensjahres	Frau Traunwieser Pauline Frau Reischl Anna Frau Enser Paula Frau Ringer Hildegard	Rien Hausmanning Fasthub Wohlmarch
des 78.	Lebensjahres	Frau Lindpointner Ingeborg Herr Reichenwallner Johann Frau Razenböck Hildegard Frau Anzengruber-Baumann Maria	Rien Altschwendt Altenseng Fasthub

des 77.	Lebensjahres	Herr Reisinger Felix Frau Angermayr Helga Frau Maier-Bauer Anna Herr Ringer Hermann Herr Feichtner Leopold Frau Kagerer Theresia Frau Lauber Hilde-Katharina Frau Hainzl Agnes	Hausmanning Danrath Altschwendt Wohlmarch Rödham Rödham Fasthub Fasthub
des 76.	Lebensjahres	Frau Mayböck Maria Herr Spissak Adolf Frau Briglauer Aloisia Herr Wastlbauer Gottfried	Rödham Fasthub Hausmanning Rödham
des 75.	Lebensjahres	Frau Feichtner Anna Frau Franziska Sickinger Herr Gradinger Alois Herr Berndorfer Hubert	Rödham Putzenbach Rödham Altschwendt

Wir gratulieren zur standesamtlichen Trauung

Regina Wiesinger	und	Markus Wagnleithner
Stefanie Fröller	und	Samir Sumbuljevic
Bettina Mittermayr	und	Erwin Hermetinger

Hochzeitsjubilare

25-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Grillneder Renate und Walter

30-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Perndorfer Christine und Felix

40-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Fleischer Jutta und Helmut

Ott Christine und Johann

Huemer Stefanie und Franz

Mair Rosa und Josef

Luger Edith und Gerhard

Perndorfer Helga und Alois

Holzmann Anna und Ernst

Doblinger Christa und Herbert

50-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

Lauber Hilde und Alfred

Todesfälle



Frau Anna Sickinger, verstorben
am 11.12.2018, im 87.



Frau Agnes Lengfellner, verstorben
am 08.03.2019, im 87. Lebensjahr.



Frau Theresia Mayr, verstorben
am 14.03.2019, im 89. Lebensjahr.



Herr Helmut Michael, verstorben
am 22.05.2019, im 51. Lebensjahr.



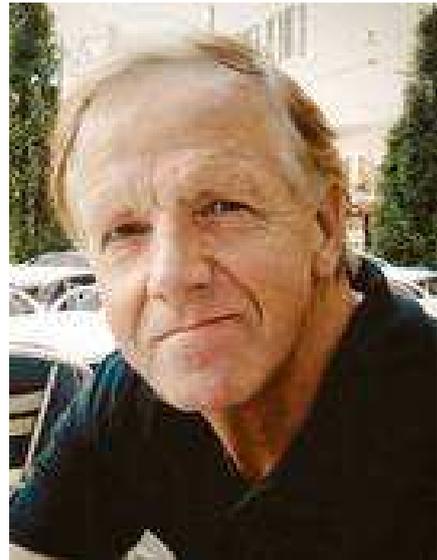
Herr Karl Fekührer, verstorben
am 29.05.2019, im 86. Lebensjahr.



Frau Erna Stöckl, verstorben
am 29.07.2019, im 78. Lebensjahr.



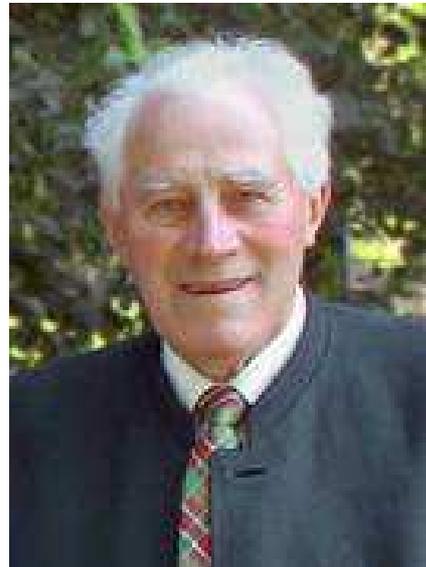
Frau Marianne Janata, verstorben
am 02.08.2019, im 83. Lebensjahr.



Herr Franz Fischer, verstorben
am 03.09.2019, im 73. Lebensjahr.



Frau Barbara Altmann, verstorben
am 28.09.2019, im 91. Lebensjahr.



Herr Mathias Falk, verstorben
am 16.10.2019, im 87. Lebensjahr.



Herr Johann Stöckl, verstorben
am 28.10.2019, im 88. Lebensjahr.

Neues aus dem Gemeindekindergarten

Wir blicken zurück auf ein lustiges, aufregendes, bewegtes Kindergartenjahr, das wir wieder gemeinsam mit den Kindern erleben durften.

Im Jänner machten wir an einem wundervollen, kalten Wintervormittag mit den Jägern einen lehrreichen Ausflug in den Wald. Wir entdeckten verschiedene Tierspuren und sahen verschiedene Futterstellen für das Wild.



Das Thema des Faschings überließen wir ganz den Kindern und so verwandelten sie sich in Einhörner und Drachen. Es gab auch eine aufregende Zaubervorstellung von Verena und Annemarie.



Im Frühling kam natürlich auch der Osterhase vorbei und hinterließ verdächtige Fußabdrücke am Gang bis zur Tür hinaus in den Garten. Dort hatte er für jedes Kind ein Osternest versteckt.



Sobald die ersten wärmeren Sonnenstrahlen hinter den Wolken hervorblitzten, gingen wir regelmäßig in den nahe gelegenen Wald und die Kinder konnten wieder vieles entdecken und erleben.



Dieses Jahr gab es auch zum ersten Mal ein besonderes Abenteuer für die Schulanfänger. Sie durften im Kindergarten übernachten und abends gingen wir in die Volksschule „geistern“.





Das Sommerfest, sowie der Ausflug nach Natternbach ins Ikuna und der Besuch der Feuerwehr im Herbst waren auch besondere Höhepunkte in diesem Jahr.



Genauso wie das Martinsfest, wo die Schulanfänger das Märchen „Sterntaler“ darstellten und die Strophen sogar alleine sangen.



Neues aus der Volksschule Altschwendt

Seit September 2019 besuchen 47 Kinder die Volksschule Altschwendt. 7 Kinder haben in der ersten Schulstufe begonnen. Bereits das vierte Jahr wird die Volksschule dreiklassig von insgesamt sechs Lehrerinnen geführt.

Wie schon seit vielen Jahren üblich, versucht das Team der Volksschule neben einem lebendigen Unterricht auch durch außerordentliche Projekte und Einladung von Musikern, Organisation von Konzerten und Theateraufführungen Abwechslung in den Schulalltag zu bringen. Im aktuellen Schuljahr wurde dazu am 22. November 2019 der studierte Schlagzeuglehrer Uwe Pfauch zu einem Erlebnis-Workshop mit Sitztrommeln eingeladen. Er gestaltete mit den Schülerinnen und Schülern einen rhythmusgeladenen, spannenden Vormittag. Mit Begeisterung und vollere Energie waren die Kinder an diesem unvergesslichen Trommelerlebnis beteiligt



Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch der beiden Profifußballer Valentin Grubeck und Gedeon Takounadi vom SV Ried in Altschwendt. Die Volksschule beteiligte sich an der Aktion "SV Ried auf Klassenfahrt", weshalb die beiden Profikicker mit den Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Schulstufe eine Turnstunde verbrachten. Bei vielen Ballspielen und Übungen testeten sie die Geschicklichkeit der Schulkinder.

Nach einem Abschlussmatch erhielt jedes Kind zwei Freikarten für den Besuch eines Meisterschaftsspiels in Begleitung eines Erwachsenen in der nächsten Spielsaison in Ried.



Für Abwechslung wurde auch im Sachunterricht gesorgt. Mit Unterstützung der Gemeinde wurden im November noch fünf Bäume im Schulumfeld angepflanzt. Damit konnten die SchülerInnen der 3. Klasse, die dieses Anliegen an den Bürgermeister herangetragen hatten, an einem praktischen Beispiel einen vorbildlichen Beitrag zum Natur- und Klimaschutz leisten.



Pfarre Altschwendt

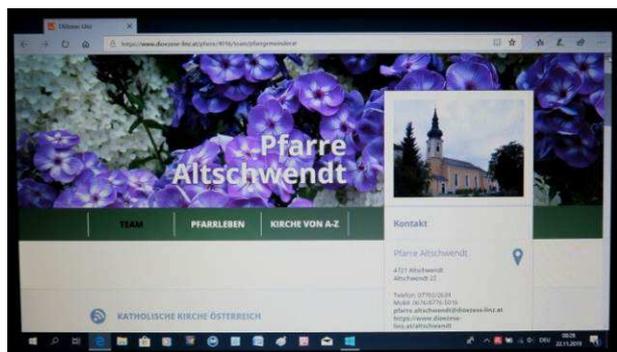
Rumänienreise vom 22.-29.6.2019

Unzählige historische Sehenswürdigkeiten, architektonische und künstlerische Meisterleistungen sowie beeindruckende Landschaften konnten wir erleben. Auf dem Bild eines der Moldauklöster der Süd-Bukowina mit den Jahrhunderte alten Ikonen-Malereien. Dann der sogenannte heitere Friedhof von Sapanta. Die Burg Bran in Transsylvanien war insofern interessant, als sie die Kulisse zu den Dracula-Filmen darstellte. Im Altenheim St. Elisabeth hatten wir sehr berührende musikalische Begegnungen. Glücksfall war der Reiseleiter namens Apollon, ein ehemaliger Auslandskorrespondent in Bukarest und Zeitzeuge der Revolution von 1989.



In bewährter Zusammenarbeit von Gemeinde und Pfarre fand am 6. Oktober der „Tag der Älteren“ statt – „ein Welttag“. Das Miteinander und die gegenseitige Wertschätzung werden bei

uns im Ort hoch gehalten. Hier beim Weggang vom Gasthaus Doblinger zur Kirche, in Begleitung durch die Musikkapelle.



www.dioezese-linz.at/altschwendt

Was sich so alles tut bzw. getan hat, lässt sich gut ablesen am **Schaukasten im Glockhaus der Kirche**. Das ist auch ein Beispiel für die ehrenamtliche Arbeit, die überall unverzichtbar ist

Unsere **Homepage** dient der rasch verfügbaren Information über Gottesdienste, Gruppen, Verantwortliche, Kontaktdaten. Übrigens: „Tag des Ehrenamtes“ – ebenfalls ein „Welttag“ – ist der 5. Dezember



Seit etwa zwei Jahren gibt es **jeden Mittwoch von 17 bis 18 Uhr ein sportliches Treffen** von Kindern und Jugendlichen. Weil ich als Verantwortlicher dabei bin, nennen es manche „Pfarrerturnen“. In der warmen Jahreszeit ist Rad fahren angesagt, wie hier auf dem Pfeifer-Areal. Ab Herbst gibt es im Kubik-Saal der Gemeinde die Möglichkeit zu verschiedenen Ballspielen. Die demokratische Entscheidung darüber, was gespielt wird, gestaltet sich manchmal schwierig. Allerdings wurde bisher immer ein Kompromiss gefunden.



Als Voraus-Schau und Einladung sei hier auf das sogenannte **Schoko-Musical** hingewiesen. Dabei geht es um eine wichtige Botschaft, nämlich den fairen Handel von Süßigkeiten – in diesem Fall von Schokolade. Mit Hilfe einer Live-Band, eines Chores, bestehend aus Kindern und Erwachsenen, sowie eines Schattenspiels, begeben wir uns mit der Kunstfigur „Rucky Reiselustig“ auf den Weg bis nach Lateinamerika zu den Kakaobauern

Schoko-Musical-Termin

Sonntag, 22.03.2019 um 17:00 Uhr

In der Pfarrkirche Altschwendt

Weiters möchte ich einladen zur Pfarrreise mit Busreisen Hafner
nach Bosnien Herzegowina vom 15.-22. April 2020

Auf der Anreise besuchen wir die Plitvicer-Seen und übernachten dort. Weiter geht es nach Medjugorje mit Kreuzberg, Erscheinungsberg und Cenacolo, einer Gemeinschaft ehemaliger Suchtkranker und Drogenabhängiger. In Medjugorje machen wir die restlichen Tage Station und besuchen von dort aus mit örtlichem Reiseleiter die Städte Dubrovnik, Mostar und eventuell Split. Näheres im nächsten Pfarrblatt bzw. bei Busreisen Hafner!

Abschließend darf ich DANKE sagen für die unzähligen, oft auch verborgenen Dienste, die ehrenamtlich zugunsten unserer Altschwendter Gemeinschaft geleistet werden.

Euer Pfarrer Walter Miggisch

Gemeindebücherei

Wir begannen das Büchereijahr am 23. Jänner mit Lydia Neunhäuserer, die bei uns im KuBiK-Saal zu Gast war und ihr Programm „**Glaubn hoast nix wissn...**“ präsentierte. 108 Besucher freuten sich mit uns über einen vielfältigen Abend zum Lachen mit einem Schuss Bildung, an dem das Thema Glaube in seiner vielfältigen Weise, als auch so manches nützliche und unnütze Wissen auf die Bühne gebracht wurde.



Die 3. und 4. Klasse der Volksschule Altschwendt war im Juni an zwei Terminen zu einem Workshop zum Thema „**Pablo Picasso und Joan Miró**“ zu uns eingeladen. Nachdem die Kinder detaillierte Informationen zum Leben und vor allem zu den Werken der beiden weltbekannten Künstler bekommen hatten, durften sie sich selber an das Gestalten von Bildern machen. Eines der von den Kindern erstellten Meisterwerke ist nach wie vor in der Bücherei zu sehen!

In den Sommerferien fand das zweite Mal das Projekt „**Geniale Forscher**“ für Kinder ab 7 Jahren statt. Im Rahmen dieser Forschernacht durften die Kinder gemeinsam mit uns im Turnsaal übernachten. In altersmäßig gemischten Gruppen durchliefen sie unsere zahlreichen Forscherstationen. Die Nachtwanderung zur berühmten Blechkuh, unserem Altschwendter Milchautomaten, und ein gemeinsames Frühstück als Abschluss durften natürlich wieder nicht fehlen. Darüber hinaus nutzten insgesamt 29 Kinder die Möglichkeit, unter unserer Anleitung unsere Spiele an **zwei Spielevormittagen** zu testen.

Die Kinder des Kindergartens besuchten uns am 16. Oktober zu einem Erzähltheater (Kamishibai): Am Programm stand dieses Mal „Die Prinzessin und die Erbse“ - ein Märchen etwas anders erzählt - und für die Kleineren „Die Brücke“ von Heinz Janisch.

Fortbildungen zu den Themen „**Leseanimation**“ (Wie wir Volksschulkinder für Bücher begeistern) und „**Mint in der Bücherei**“ (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik), sowie ein Regionstreffen komplettierten den Terminkalender.

Die Medien in unserer Bücherei sind nun noch schneller als bisher zu finden. Wir konnten in diesem Jahr die schon lange geplante Beschilderung der Regale umsetzen und installieren. Seit einem Jahr bieten wir auch **drei Zeitschriften** an: „Servus in Stadt & Land“, „Landlust“, sowie „Natur & Heilen“. Die Leihfrist unserer Zeitschriften beträgt versuchsweise 3 Wochen. Wir haben heuer unser Büchereiteam auch wieder erweitert. Konrad Altmann verstärkt unser Team in der Ausleihe.

Auch dieses Jahr möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich bei der Gemeinde Altschwendt für ihre Unterstützung zu bedanken. Wir freuen uns über die alljährliche Einladung zur Gemeinde-Weihnachtsfeier als Anerkennung für unsere ehrenamtliche Arbeit! Einen großen Dank auch an das ganze Büchereiteam für die gute Zusammenarbeit und die vielen Arbeitseinsätze. Ohne das Engagement des gesamten Teams wären ein reibungsloser Betrieb und viele der angebotenen Aktivitäten nicht möglich!

Abschließend noch eine Terminankündigung für 2020: Wir freuen uns, am **Mittwoch, den 29. Jänner 2020** um **19:30 Uhr** den österreichischen Maler und Schriftsteller Wolfgang Glechner zu „**Glechner liest Glechner**“ bei uns begrüßen zu dürfen. Glechner ist bekannt für publikumswirksame Lesungen und liest neben eigenen Werken auch die beliebtesten Geschichten aus dem Werk seines Vaters, des 2004 verstorbenen Mundartliteraten Gottfried Glechner. Dankenswerterweise wird die Lesung wieder musikalisch umrahmt von der „**TanzImusi Altschwendt**“.

Im Namen unseres Büchereiteams wünsche ich allen Altschwendtern ein ruhiges und vor allem besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute fürs neue Jahr!

Eure Büchereileiterin
Romana Heinzl

Gesunde Gemeinde Altschwendt



Auch dieses Jahr traf sich, bereits zum 6. Mal, die Westerntanzgruppe zu sechs LINE-DANCE Tanzabenden. Unter Anleitung von Tanzlehrerin Elisabeth aus Neukirchen/Walde wurden zu flotter Countrymusik verschiedene Tanzformationen einstudiert. Die Gesunde Gemeinde Altschwendt übernahm die Kosten für die Turnsaalbenützung.

Wiederum wurden verschiedene „gesunde Trainingseinheiten“ wie der Kurs „work-out-mix“ und die Wirbelsäulengymnastik von der „Gesunden Gemeinde Altschwendt“ unterstützt.



Am diesjährigen Kirtag wurde vom ARBÖ ein Zweirad-Simulator zur Verfügung gestellt, wo durch eine Betreuungsperson des ARBÖS verschiedene Verkehrssituationen simuliert wurden.

**FROHE WEIHNACHTEN UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR 2020
WÜNSCHT DAS TEAM DER „GESUNDEN GEMEINDE ALTSCHWENDT“**

Freiwillige Feuerwehr *Altschwendt*



Die FF Altschwendt zählte Anfang des Jahres 85 Mitglieder. Davon 6 in der Feuerwehrjugend, 66 Aktive, 11 Kameraden der Reserve sowie 2 Mitglieder im Status Einsatzberechtigt.

Zur Jahresvollversammlung am 08. Februar konnten wir folgende Ehrengäste begrüßen: Bezirkskommandant OBR Alfred Deschberger, Abschnittskommandant BR Norbert Haidinger, Bürgermeister und Ehrenkommandant Josef Söberl sen., Pfarrer Mag. Walter Miggisch, Postenkommandant der PI Riedau Ulrich Baumgartner-Flotzinger sowie die Kommandanten der Nachbarfeuerwehren HBI Horst Baumgartner (FF Aschau) und OBI Christian Stolte (FF Krena). Seitens der Vereine freute uns der Besuch von Andreas Heinzl & Melanie Bachmayr von der Landjugend, sowie Christoph Sauer vom Musikverein. Neben den Berichten der Funktionäre sowie der Ehrengäste, konnte durch die Amtswalter ein erfolgreicher Jahresrückblick präsentiert werden. Für ihre langjährige Mitgliedschaft konnten Josef Söberl jun. sowie Max Baumgartner die 25-jährige Verdienstmedaille entgegennehmen. Weiters freut es uns, dass wir unseren Pfarrer Mag. Walter Miggisch zum Feuerwehrseelsorger, sowie Klaus Holzmann zum Jugendbetreuer bestellen konnten.

Am 17. März wurde die Feuerwehrjugend auf ihre Kenntnisse getestet. Diese Prüfung dient als Basis und Voraussetzung für den jährlich stattfindenden Wissenstest auf Bezirksebene. Hier wird den Jugendmitgliedern ihr Wissen zu verschiedenen allgemeinen und feuerwehrbezogenen Themen abgefragt. Nina Brunner, Hannah Reischauer und Alexander Ecklmayr konnten sich damit für das Feuerwehrjugend-Wissenstestleistungsabzeichen im März qualifizieren, welches sie in späterer Folge auch mit Bravour meisterten.

Zur Bezirkstagung in Taufkirchen an der Pram fuhren am 29. März vier Führungskräfte der FF Altschwendt sowie der Bürgermeister. Hier erhielten wir vom Bezirksfeuerwehrkommando Schärding sowie einigen Ehrengästen aus Politik und Wirtschaft interessante Berichte.

Damit unsere Gerätschaften im Ernstfall keine Probleme machen, wird einmal im Jahr eine Geräteprüfung durchgeführt, wo alle Geräte auf Ihre Funktion getestet sowie gewartet werden. Unter der Leitung von Gerätewart Felix Mayr wurde diese am 06. April durchgeführt.

Zwei Kameraden der FF Altschwendt nahmen am 13. Mai an der Abschnittskommandantendienstbesprechung in St. Willibald teil.

Am 18. & 19. Mai fand unser Festwochenende statt. Gestartet wurde am Samstag mit dem bereits vierten Stöbeltturnier. Es freute uns sehr, dass heuer bereits 29 Mannschaften dieser Einladung folgten. Als Sieger konnte sich die Mannschaft „Stöckl's“ aus Raab auf tun. Wir freuen uns bereits jetzt auf das Turnier 2020.

Eine Woche später fand die Atemschutz-Sektorübung (diese Mal in Raab) statt. Fünf Kameraden nahmen an der bestens organisierten Übung teil.

Am 09. Juli rückten einige Kameraden zum Jubiläumsfest der FF Enzenkirchen aus.

An der jährlichen Fronleichnamsprozession nahmen wir mit 35 Mitgliedern teil.

Das 6-Bezirke-Jugendlager fand vom 21.-24. Juli statt. Organisiert vom Bezirk Grieskirchen wurde dieses in Steegen (Peuerbach) durchgeführt. Sechs Jugendmitglieder sowie in Summe vier Jugend-

betreuer hatten sichtlich viel Spaß an diesem Lager und freuen sich bereits auf nächstes Jahr, wo es im Bezirk Braunau durchgeführt wird.

Zur Fahrzeugsegnung der FF Kallham fuhren wir am 03. August mit 16 Teilnehmern.

Unter der Leitung von unserem Jugendbetreuer team wurde am 24. August ein Neumitgliedernachmittag durchgeführt. Es war uns eine besondere Freude dass so viele Kinder aus Altschwendt daran teilnahmen. Dass die Jugendarbeit in der FF Altschwendt Früchte trägt, merkt man daran dass 2019 bereits 10 Neuzugänge zu verzeichnen sind.

Am 20. September wurden wir von der FF Gütting zu deren Abschnittsübung eingeladen.

Die FF Blümling veranstaltete am 22. September ein Fest zu ihrem Bestandsjubiläum. Dieser Einladung folgten wir mit 25 Kameraden. Begleitet hat uns dabei der Musikverein Altschwendt.

Die zweite Atemschutz-Sektorübung des Jahres wurde am 11.10. in Matzing durchgeführt.

Am 27. Oktober wurden wir von der FF Aschau zu einer Übung eingeladen. Diese Übung verwandelte sich jedoch in einen Brandeinsatz in der Gemeinde Kallham.

Natürlich kam auch die interne Ausbildung nicht zu kurz. So wurden 10 Monatsübungen durchgeführt. Es wurden in der FF Altschwendt mehr als 4.400 Mannstunden ehrenamtlich aufgewandt um die Schlagkraft und Sicherheit der Bevölkerung gewährleisten zu können.

Absolvierte Leistungsabzeichen 2019:

Erste Erprobung (FJ):	Nina Brunner Hannah Reischauer
Zweite Erprobung (FJ): Feuerwehrjugend-	Simon Kirchböck
Wissenstestleistungsabzeichen Bronze:	Nina Brunner Alexander Ecklmayr Hannah Reischauer
THL (Technische Hilfeleistung) Gold:	Maximilian Baumgartner

Absolvierte Lehrgänge 2019:

Atemschutzwartelehrgang:	Florian Lindner
Technischer Lehrgang 2:	Uwe Mühlböck
Gemeinsam-Sicher-Feuerwehr-Seminar:	Josef Söberl jun.
Jugendbetreuerlehrgang:	Klaus Holzmann
KAT-Seminar 1:	Roland Mayrhofer
Brandschutzbeauftragtenlehrgang:	Uwe Mühlböck
Maschinenlehrgang:	Felix Mayr jun.

Die FF Altschwendt hatte im Jahr 2019 16 Einsätze zu bewältigen. Davon 5 Brandeinsätze sowie 11 technische Einsätze.

Dankeswort vom neuen Jugendbetreuer HBM Klaus Holzmann:

Ein großer Dank gilt meiner rechten Hand Melanie König, die mich seit meiner Bestellung zum Jugendbetreuer tatkräftig unterstützt. Durch diese tolle Zusammenarbeit ist es uns eine besondere Freude, dass die Jugendgruppe, im Vergleich zu den vergangenen Jahren, um so viele Mitglieder gewachsen ist. Es ist mir wirklich eine Bestätigung in meinem Amt, dass alle mit so viel Engagement mitwirken.

Herzlich bedanken möchte ich mich natürlich auch bei den Eltern für die notwendige Zeit, sei es bei den Jugendtrainings sowie auch bei den restlichen Feuerwehrveranstaltungen.

Die FF Altschwendt wünscht Frohe Weihnachten, besinnliche Feiertage sowie einen guten und sicheren Rutsch ins neue Jahr 2020

Impressionen



Jahresvollversammlung 08.02.



Großbrand in Raab 20.02.



Erprobung FF-Jugend 17.03.



Sieger „Stöckl's“ Stöbeln



Atemschutzübung Raab 25.05.



Jugendlager Stegen 21.07.



Großbrand Urleinsberg 29.07



Neumitgliedernachmittag 24.08.



Bereits das dritte Stück des amerikanischen Autors Ken Ludwig , diesmal als oberösterreichische Erstaufführung, wurde von den Theaterspielern mit dem "Geheimnis der drei Tenöre" auf die Bühne gebracht. Nahezu 1.600 Zuschauer honorierten die Altschwendter Bühnenarbeit in 8 Vorstellungen. Darunter war auch eine Benefizvorstellung für **friends4nepal** aus Peuerbach und den **EineWeltKreis** aus Zell an der Pram. Insgesamt wurden nahezu 3.000€ an die Hilfsorganisationen übergeben.



Unter dem Motto "Einen Jux wollen wir uns machen" organisierte die Theatergruppe am 17. und 18. August einen Ausflug nach Klosterneuburg, Wien, Stockerau und in die Wachau. Dabei konnten wir bei der Stockerauer Festspielaufführung von Nestroys Jux den Theaterkollegen von der Profiabteilung kritisch auf die Finger schauen.

Beim Kirtag am 13. Oktober organisierte die Theatergruppe bereits das dritte Mal unter tatkräftiger Mithilfe von Anton Weissenböck einen Weinstand. Bei herrlichem Herbstwetter nahmen viele Altschwendter das Angebot an, weshalb eine Fortsetzung beim Kirtag 2020 bereits vereinbart wurde.

Das Jahr 2020 wird ganz im Zeichen der Organisation des "spectaculum" stehen, einem Amateurtheaterfestival, das der Amateurtheaterverband Oberösterreich mit der Theatergruppe Altschwendt vom 5. - 7. Juni ausrichten wird und zu dem wir jetzt schon herzlich einladen. Wir hoffen auf eine Fortsetzung unseres Erfolges und wünschen allen Altschwendtern/innen ein Toi, Toi, Toi für das Jahr 2020 mit herzlichem Dank für die Treue.

Musikverein Altschwendt

Musikverein Altschwendt

Aktivitäten und Ausrückungen aus dem Vereinsjahr 2019

35 Musikproben | 7 Registerproben | 8 Marschproben | 2 Konzerte | ca. 40 Ausrückungen,
Aktivitäten und div. Veranstaltungen | 4 Vorstandssitzungen

Es liegt ein ereignisreiches Musikerjahr hinter uns.

Gestartet haben wir im Jänner mit den ersten Proben für unsere **Konzertwertung** im März und dem **Frühjahrskonzert** am 11. Mai. Wir präsentierten unter der Leitung von Andreas Kopfberger ein abwechslungsreiches Programm, welches auch im heurigen Jahr wieder mit 2 Stücken der Jugendkapellen Altschwendt und Raab eingeleitet wurde.



Neben diversen **kirchlichen Ausrückungen** und **Frühschoppen** die wir musikalisch umrahmen, veranstalteten wir am 21.06. unser traditionelles **Sonnwendfeuer** in Rödham. Es freut uns, dass auch in diesem Jahr so viele Besucherinnen und Besucher unserer Einladung gefolgt sind. Neben der musikalischen Umrahmung durch unsere „Tanzmusi“ versorgten wir unsere Gäste auch mit leckeren Bratwürsteln und Knacker. Zu einem erfolgreichen Musikerjahr gehören die Besuche der Musikfeste fix dazu. Bereits im Mai besuchten wir das **Jubiläumsfest in Geinberg**. Im Juni schauten wir bei den **Bezirksmusikfesten in Taiskirchen** und **Haag am Hausruck** vorbei. Das diesjährige **Bezirksmusikfest** des Bezirkes Schärding fand in **Esternberg** statt. Für heuer hatte sich unser Stabführer Christoph Sauer wieder etwas Besonderes ausgedacht und wir absolvierten die Marschwertung in Leistungstufe E. Wir erreichten mit unserer fleißig geprobt Show einen ausgezeichneten Erfolg mit 92,21 Punkten.

Nach einer kurzen Sommerpause starteten wir die Probenphase für unser diesjähriges Kirchenkonzert etwas ruhiger und trafen uns ausnahmsweise einmal nicht im Musikheim, sondern an der **Kegelbahn** in Riedau.

Mit einem Hornensemble und einer Tanzmusi waren wir auch beim Gemeinschaftskonzert **Ensemble-Variationen** am 12.10.2019 vertreten.

Musikalisch gings gleich am nächsten Tag weiter, denn wir feierten den **Tag der Blasmusik** mit den Altschwendterinnen und Altschwendtern am **Kirtag**. Schnaps und Aufstrichbrote wurden ebenfalls angeboten.



Ein weiterer großer Programmpunkt Ende des Jahres ist unser **Kirchenkonzert** am 14.12.2019, wo wir wieder auf die Unterstützung des Kirchenchores und der Choryfeen zählen können und unser Kapellmeister ein Programm zusammengestellt hat, welches genau zu dieser besinnlichen Zeit passt.

Ehrungen: Herzlich gratulieren möchten wir **Alexander Ecklmayr** am Schlagzeug zum bronzenen Leistungsabzeichen.



Besonders stolz sind wir auf Josef „Zechi“ Zechmeister, der dieses Jahr die höchste Auszeichnung des Oberösterreichischen Blasmusikverbandes, das goldene Verdienstkreuz, erhalten hat.

WIR Musikerinnen und Musiker wünschen Ihnen ein zufriedenes und freudvolles Jahr 2020!

- 12.01.2019 Jahreshauptversammlung mit Ehrung langjähriger Mitglieder im GH. Doblinger
- 21.02.2019 Seniorenfasching ebenfalls im GH. Doblinger
- 18.04.2019 Wanderung im „Tal der 7 Mühlen“. Abschluss war in Achleiten in der Jausen Stubn“
- 21.05.2019 Muttertagsausflug nach Kehlheim
- 26.05.2019 Maiandacht bei der „Voglmeier Kapelle“
- 07.06.2019 Beginn von unseren Radtouren, die jeden 2. Freitag gefahren wurden.



- 13.06.2019 Halbtagesausflug mit dem Bus nach Zipf zu Stauer's Milchprodukte.
- 25.07.2019 Besichtigung eines Kraftwerkes. Anschließend gings noch zum Traunfall.
- 12.08.2019 Grillen im Clubheim.



02.- 04.09. 3-Tagesausflug ins Burgenland

Um 07:00 Uhr fuhren wir los zum Flughafen. Bei einer Flughafentour erfuhren wir alles über die Abläufe vom Start bis zur Landung. Am 2. Tag fuhren wir mit der Kutsche durch den Nationalpark Neusiedlersee und zum Dorfmuseum Mönchhof. Bevor es am 3. Tag wieder nach Hause ging, besuchten wir die durch das Fernsehen bekannte Kellergasse und machten eine „Mulatschak-Schiffahrt“ am Neusiedlersee.



- 17.10.2019 Wallfahrt nach Frauenberg und zum Spechtensee.
13.11.2019 Sauschädelessen mit Vortrag eines Sozialreferenten des Oö. Seniorenbunden.
15.12.2019 Weihnachtsfeier im GH. Doblinger

Der Seniorenbund wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2019!

Kath. Frauenbewegung

Jahresrückblick 2019

- ◆ Familienfasttag mit Fastensuppe
- ◆ Eierpecken nach der Auferstehungsfeier und Verkauf von Osterlämmern
- ◆ Ausflug
- ◆ Erstkommunion – Frühstück für 12 Kinder
- ◆ Maiandacht bei Familie Ratzenböck Seng
- ◆ Dekanatswallfahrt – Bründlkirche Raab
- ◆ Adventcafé in der Volksschule
- ◆ Jahreshauptversammlung
- ◆ Gemeinsam in den Advent - Besinnliche Adventfeier

Zum Geburtstag gratulierte die Kfb:

Frau Ettl Leopoldine zum 80er
Frau Rinner Maria zum 80er
Frau Treutler Anna zum 85er
Frau Angermayr Maria zum 85er

Sterbefälle:

Altmann Barbara am 28.9.2019

Vorschau 2020:

- 1. Februar Lichtmessfeier 16 Uhr
- 8. März Fastensuppe
- 14. April Ausflug für alle Frauen und Männer

***Friedvolle Weihnachten einen guten Rutsch ins Jahr 2020
und viel Gesundheit wünscht Euch allen das Kfb Team!***

Landjugend Altschwendt

LJ Altschwendt startet mit neu gewähltem Vorstand ins Jahr 2019

Am Samstag, den 19. Jänner 2019 fand die jährliche Jahreshauptversammlung der Landjugend in Altschwendt, im Gasthaus Doblinger statt. Am Programm standen neben dem Jahresrückblick, Kassabericht und den Worten der Ehrengäste, auch die Neuwahlen. Rund 55 Mitglieder wählten den Vorstand für 2019. Es freute uns sehr, dass wir auch heuer wieder einige Mitglieder ehren konnten.



Mostkost: Super Stimmung trotz schlechtem Wetter!

Am Sonntag, 05. Mai fand die Altschwendter Mostkost statt. Beim gemütlichen Frühshoppen mit Mittagstisch ab 10 Uhr unterhielt der Musikverein Altschwendt mit zünftiger Musik, gefolgt von der Prämierung der besten Moste. Anschließend lieferten die Altschwendter Windradplatter wieder eine tolle Show ab. Am frühen Nachmittag kamen auch viele Leute aus Nah und Fern und sorgten für gute und ausgelassene Stimmung.



Sportlich trumpfte die Landjugend Altschwendt beim Sportfest in Andorf auf!

Am Sonntag, 23. Juni 2019 fand dann das Bezirks-Landjugend Sportfest in Andorf statt. 1 Fußballmannschaft, 1 Völkerballmannschaft und einige Leichtathleten nahmen von uns beim Sportfest teil. Unsere Mädls holten sich erneut den 1. Platz beim Völkerball. Auch bei der Leichtathletik erzielten wir super Plätze.



„Auf die Pflüge, fertig, los!“ Am Sonntag, 04. August 2019 fand das alljährliche LJ Bezirksackern statt. 4 Teilnehmer schickten wir zu den großartigen Bewerb nach St. Aegidi. Und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Martin Grillneder erreichte den 11. Rang, Lisa Grillneder den 9. Rang, Michael Klaffböck den 3. Rang und Andreas Heinzl den hervorragenden 1. Rang!



Landesentscheid im Pflügen: Das Leistungspflügen ist eine der ältesten Veranstaltungen im Landjugendjahr. Die Mischung aus Wettkampfatmosphäre, dröhnenden Traktormotoren und Geselligkeit in der Festhalle lockt Jahr für Jahr zahlreiche Zuschauer zu den Bewerbungen auf Bezirks- und Landesebene. Heuer waren es wir die Landjugend Altschwendt, die den Landesentscheid austragen durfte. Am Gelände von Familie Kagerer in Fasthub stellten wir am 8.



September eine Veranstaltung auf die Beine, bei der Groß und Klein auf ihre Kosten kamen.



Die Landjugend Altschwendt wurde zur zweit aktivsten Ortsgruppe im Bezirk Schärding gekrönt!

Am Freitag, 25.10.2019 wurde die **Landjugend Altschwendt zur zweit aktivsten Ortsgruppe** im Bezirk Schärding gekrönt. In diesem Jahr haben wir wieder alles gegeben und waren immer aktiv dabei. Beim Sportfest, Ackern, Sengst mähen, Bezirksvolleyballturnier, Weiterbildungen und vieles mehr. Besonders stolz sind wir auf das Landjugend-Blutspenden. Wir haben in der Bezirkswertung den 1.

Rang erreicht! **Wir bedanken uns bei allen motivierten Mitgliedern sehr herzlich. Ohne euch hätten wir das nicht geschafft!**

Die Landjugend wünscht allen Frohe Weihnachten & einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020



Imkerverein Altschwendt

Wie schnell doch so ein Jahr vergeht, wenn man mit einer interessanten und naturverbundenen Tätigkeit vertraut ist. Und so neigt sich auch das Jahr 2019 dem Ende zu und ein neues Jahr 2020 beginnt. Daher auch für den Imkerverein Zeit einen kurzen Jahresrückblick zu machen. Die trockene und heiße Witterung war auch 2019 extrem, aber wir Imker konnten mit der Leistung unserer Bienenvölker zufrieden sein.

Nachstehend ein kurzer Auszug unserer Vereinstätigkeiten 2019:

- Jänner – März: **Besuch der Jahreshauptversammlungen** bei den Ortsgruppen in Neumarkt – Kallham, Natternbach, Peuerbach, Dorf an der Pram, Zell an der Pram – Riedau und St. Willibald.
- Sonntag, 3. März: **Jahreshauptversammlung** mit Informationen von Imkermeister Anton Reitingner zum Thema: „ **Bienen – Umwelt – Imkern** “. Ehrung mit der „ **Weipel-Medaille in Bronze** “: für **25-jährige Tätigkeit** von **Matthias Falk** als Kassier und für **40-jährige Tätigkeit** von **Alois Lauber** als Imker.
- Samstag, 6. Juli: **Tagesausflug der Imker und Senioren ins Mühlviertel:** Besuch des 4/4-Blick in Neukirchen – Besichtigung mit Führung durch das Kraftwerk Jochenstein – Oberkappel – mittags in Aigen. Besuch der **Landesgartenschau „ Bio.Garten.Eden “** in Schlägl. Weiter zum „Steinhügel“ und Blick auf die „Pyramiden in Etzing“. Abschluss beim „ Jagawirt in Riesching“ in St. Agatha.
- Freitag, 4. Oktober: **Imkerdankmesse** in der Filialkirche Jebling, Zell an der Pram.
- Mittwoch, 23. Oktober: **Begräbnis von Matthias Falk**, langjähriges Mitglied und Kassier, der am 16. Oktober 2019 im 87. Lebensjahr verstorben ist.
2. Donnerstag/Monat: **Imkerstammtische** im Clubheim, Wirt z’Krena, Fam. Raschhofer (mit Jahresabschluss bei Familie Weissenböck).

Zum Jahreswechsel bedanken wir uns bei „ **Allen** “ für die Unterstützung und ihrem finanziellen Beitrag für das Verständnis für unsere **Imkerarbeit**, um auch in Zukunft „**Bienen in unserer Umwelt zu haben und ihre wertvollen Aufgaben und Produkte**“ nutzen zu können.

Wusstest du, dass ...

- eine Honigbiene etwa 100 Milligramm wiegt
- die Biene im schnellen Flug die Farben „Schwarz-Weiß“ sieht
- die Sammelbiene den Bienenstock ca. 40 Mal am Tag verlässt
- die Honigbienen 3 bis 5 Millionen Blüten anfliegen müssen, um 1 kg Honig herzustellen
- die Bienen mit den Fühlern riechen und im Gegensatz zum Menschen auch ultraviolettes Licht sehen
- die Königinnen bis zu 5 Jahre alt werden

Für die bevorstehenden Feiertage wünschen wir euch Allen eine besinnliche Zeit und für das Jahr 2020 viel „ Erfolg und Kraft, Gesundheit und Zufriedenheit! “

„Willst Du die Natur versteh’n, musst Du zu den Altschwendter Imkern geh’n“

Euer Imkerverein Altschwendt



Ehrung von Matthias Falk (+) für seine Tätigkeit als Imker und Kassier
anlässlich der Jahreshauptversammlung durch IM Anton Reitinger



.. bei unserem kurzen Aufenthalt beim 4/4-Blick in Neukirchen ..



.. beim Eingang ins Kraftwerk Jochenstein ..



.. und beim Gang über die Schleusenanlage beim Kraftwerk Jochenstein



... gemütlicher Spaziergang im Schatten beim großen Ausstellungsgelände .



...und die herrliche Blumenpracht bei der Landesgartenschau in Schlägl...



... vor der Pfarrkirche in Aigen...



... ein kurzer Fototermin beim Steinhügel in St. Agatha....

Sportunion Altschwendt

JAHRESRÜCKBLICK 2019

Ein weiteres Jahr ist fast vorbei.

Aus gegebenem Anlass möchte ich auf die Tätigkeiten der Sportunion Altschwendt im Jahr 2019 zurückblicken:

März 2019

Preisschnapsen im Clubheim Altschwendt

Über 55 Teilnehmer versuchten im fairen Wettstreit das begehrte Preisgeld oder die Sachpreise zu gewinnen.

August 2019

Frühschoppen Sportunion Altschwendt

Bei guter Witterung und bester Stimmung der zahlreichen Besucher und vor allem der Sportunionmitglieder wurde es eine gelungene Veranstaltung.

Mit dem Einladungsturnier der Stockschützen und dem Gaudi-JENGA - Steinespiel wurde ein beliebtes Rahmenprogramm geboten.

Die Veranstaltung wurde von der Musikkapelle Altschwendt in gewohnter Weise umrahmt.



SPORT
UNION

Im Namen der Sportunion darf ich mich bei der Altschwendter Bevölkerung für den regen Besuch bei unseren Veranstaltungen herzlich bedanken.

Mein Dank gilt auch dem Vorstand, den Sektionsleitern und deren zahlreichen Helfer/Innen. Dem bewährten 3er Team des Vereinsheimes danke ich für die sehr gute Betreuung der Gäste im heurigen Jahr und möchten Euch ersuchen das im Jahr 2020 fortzusetzen.

Für das kommende Jahr wünscht der Vorstand der Sportunion Altschwendt allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück, Mut und Gesundheit im Jahr 2020.

Gumpoltsberger Norbert
Obmann

Sektion Stockschützen

Das Jahr 2019 war wiederum ein sehr erfolgreiches Jahr – in sportlicher und gesellschaftlicher Hinsicht!

Ein Zuwachs, sei es bei den Herren die auf Turniere fahren, sowie bei den Montagsenioren wäre sehr erwünscht!

Einer der vielen Höhepunkte war das Ritterbräu-Turnier am 21. Juni



Stocksporttage

1. Vichtenstein
2. Neukirchen/Walde
3. Mehrnbach



Die aktive Montagsrunde

Ein großes Dankeschön der Firma Ritterbräu, sowie Hrn. Bgm. Josef Söberl und der Union für die großzügige Unterstützung.

Jedes Jahr ist das traditionelle Frühshoppen-Turnier ein Highlight.

1. Peterskirchen
2. Firma Fasthuber, St. Willibald
3. Taiskirchen

Am 19. Oktober veranstalteten wir das 6. Herbert Pehringer Gedenktournament.

1. Schauer Josef, Bachlmeier Johann, Maierhofer Peter und Zach Karl
2. Auzinger Max, Tischler Franz, Stockhammer Martin und Fasthuber Johann
3. Berghammer Gerhard, Hummer Rudi, Tischler Adi und Willinger Sepp

Ein großer Dank den Senioren der Montagsrunde für das vorbildliche und kameradschaftliche Verhalten. Herzlichen Dank an Holzmann Ernst und Schauer Pepi, welche immer dafür sorgen, dass unsere Sportanlage in Top-Zustand ist.

Frohe Weihnachten und ein sportlich erfolgreiches neues Jahr wünscht euch allen die Sektion Stockschützen!

PS: Jahreshauptversammlung am Sonntag, 05.01.2020, 19:00 im Sportheim.

Sektion Tennis

Trainingslager Feld/See

Pünktlich vor Saisonbeginn um den ersten Mai haben wir auch heuer wieder in einer illustren Runde tennisbegeisterter Burschen das Trainingslager im kärntnerischen Feld/See absolviert:



Wir konnten uns bei teilweise strahlendem Sonnenschein gut auf die Saison vorbereiten. In gewohnter Manier kam auch der gesellschaftliche Aspekt nicht zu kurz.

ÖTV Mannschaft

Trotz des wichtigen Derbysiegs gegen unsere Freunde aus Raab und einer kompakten Mannschaftsleistung in allen Spielen ist es uns in der abgelaufenen Saison leider nicht gelungen, unseren Verbleib in der 1. Klasse West A zu sichern:

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N
↑ 1	ATSV Schärding 1	8	8	0	0
2	UTC Wernstein 1	8	5	0	3
3	UTC Esternberg 2	8	5	0	3
4	UTC Hamedinger Kopfig 1	8	5	0	3
5	Union Suben 1	8	5	0	3
6	UTC St. Florian/Inn 2	8	3	0	5
7	TV Taufkirchen/Pram 2	8	2	0	6
↓ 8	UTC Raab 2	8	2	0	6
↓ 9	UTC Altschwendt 1	8	1	0	7

Die Mannschaftsführung bedankt sich bei allen Spielern sowie unseren treuen Fans, die auch in dieser Saison wieder zu uns gestanden sind.

Natürlich freuen wir uns auch in Zukunft über eure Teilnahme an unseren Aktivitäten und Spielen. Darüber hinaus möchten wir Edith Luger sehr herzlich

danken, die uns bei vielen Heimpartien im Service und in der Bewirtung unserer Gäste unterstützt hat.

Jugendtennis

Norbert, Hannes und Herwig gestalteten in bekannter Tradition in den Sommerferien Kinder- und Jugendtennistrainings, die unserem Nachwuchs vor allem Spaß am Spiel vermitteln sollten. Für ihr Engagement und den geleisteten Aufwand sei ihnen ein aufrichtiges Dankeschön ausgesprochen.



Neben den samstäglichen Spieleinheiten fand in den Ferien auch eine Kindertennistrainings-woche statt. Der Raaber Felix Schriefl aus der Tennisschule Smetana in Bad Schallerbach begeisterte eine Schar an Kindern und Jugendlichen mit seinen ebenso fördernden wie fordernden Trainingsmethoden. Er bescheinigte unserem Nachwuchs großes Talent, was uns als Sektionsverantwortliche sehr freut und optimistisch in die Zukunft blicken lässt.

Abgeschlossen wurde die Trainingssaison bei bereits etwas herbstlichen Temperaturen traditionell und stillecht mit Eis.

Ortsmeisterschaft

Am Tag vor dem Unionfrühschoppen kam es zum internen Saisonhöhepunkt und -abschluss. Wir veranstalteten eine kleine Ortsmeisterschaft mit anschließendem Riesenjenga:



Wir wünschen allen Altschwendtern frohe Weihnachten und ein sportliches 2020!

Die Sektion Tennis

Aktivitäten im Jahr 2019 SANDKASTENBEFÜLLAKTION



In den frühen Morgenstunden des 6. April schlossen sich nun schon zum vierten Mal wieder einige Arbeitswütige zusammen, um für unseren Nachwuchs in der Gemeinde die Sandkästen zu befüllen. Ausgestattet mit Mannes- und Frauenkraft, Schaufel und Scheibtruhnen durften wir ca. 9 Tonnen Sand auf 30 Familien verteilen. Als kleines Geschenk gabs noch Straßenmalkreiden für die Kleinen und Infobroschüren über diverse Familienförderungen für die Großen. Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle nochmals bei der Firma Möseneder aus Kallham für die kostenlose Bereitstellung des Sandes.

ERSTE „ORITSCHINELL“ OITSCHWENDTER MUSI-ROAS

Bei herrlichem Wanderwetter machten wir uns am 14. September auf den Weg zur ersten Musi-Roas. Start war bei Familie Lauber in Fasthub, von wo uns die 9 km lange Strecke über Geiselham - Roßzogl - Ungering - Altenseng wieder zum Ausgangspunkt zurückführte. Ein Spiel dazwischen, Einkehr sowie Verpflegung am Ende rundeten die Wanderung ab. Höhepunkt war die musikalische Umrahmung. „Schlossgang Gsang“. Unter der Federführung von Jana Oberndorfer verwöhnte uns diese Gruppe passend zur traumhaften Kulisse mit traditioneller Hoamatmusi und eine kleine Combo der Musikkapelle Altschwendt.



Das gesamte Team des ÖAAB Altschwendt bedankt sich für die rege Teilnahme an den Aktivitäten und wünscht allen ein besinnliches Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im Jahr 2020.

Auf die richtige Mischung kommt es an

Wir geben Ihrer Geldanlage mit KEPLER Fonds die richtige Würze



**FROHE WEIHNACHTEN UND
VIEL GLÜCK UND ERFOLG
IM NEUEN JAHR!**

Diese Marketingmitteilung stellt weder eine Anlageberatung noch eine Finanzanalyse dar. Der aktuelle Prospekt sowie die Wesentlichen Anlegerinformationen - Kundeninformationsdokument (KID) sind in deutscher Sprache bei der KEPLER-FONDS KAG, Europeplatz 1a, 4020 Linz, den Zahlstellen sowie unter www.kepler.at erhältlich.

www.raiffeisen-ooe.at/peuerbach



**Raiffeisenbank
Peuerbach**

Meine Bank